



Schützenveteranen-Verband
Kanton Schwyz
www.svvs.ch

Einsendung 17/25 in die Schwyzer Lokalzeitungen und November-Ausgabe des «Der Schweizer Veteran»

Riedter-Veteranen unschlagbar

Bei der vierten Auflage der Schwyzer Kantonalen Veteranen-Gruppenmeisterschaft 300 Meter siegte die FSG Ried-Muotathal zum dritten Mal in Folge.

Für den dritten und entscheidenden Durchgang (1. August bis 30. September) konnten die treffsicheren Riedter wie im Vorjahr satte fünf Punkte Vorsprung auf die Konkurrenz mitnehmen. Doch heuer kamen sie – ganz im Gegensatz zum 2024 – nicht mehr ins Zittern. Mit dem Höchstresultat von 291 in der Schlussrunde brachten sie den Gesamtsieg souverän nach Hause. Dazu haben Ruedi Heinzer (98) und Werner Föhn (97) mit dem Sportgewehr sowie Meinrad Schmidig (92) mit dem Karabiner beigesteuert.

Der MSV Brunnen-Ingenbohl 2 verdrängte mit dem zweitbesten Rundentotal von 288, und damit total sieben Zählern Rückstand auf die Sieger, die zweite Garnitur der FSG Ried-Muotathal mit einem Punkt Rückstand noch vom Ehrenplatz. Knapp dahinter folgen die Vorjahreszweiten GS Schübelbach, die mit dem letzten Schützen ein absolutes Spitzenresultat vermasselt haben. Nicht weniger als 53 Dreiergruppen haben alle drei Durchgänge absolviert.

Gehören noch lange nicht zum alten Eisen

Das Einzelklassement der Schlussrunde gewinnt Ruedi Heinzer (FSG Ried-Muotathal) mit dem Sportgewehr vor Markus Marty (MSV Brunnen-Ingenbohl), beide mit 98 Zählern. Mit dem Karabiner schwingen die Schübelbachner Gemeindeschützen Bruno Jaeggi und Stephan Schnyder mit 96 obenaus. Hanspeter Lüönd (FSV Rothenthurm) glänzt mit dem Sturmgewehr 57/03 mit ebenfalls 96 und Edgar Kälin (MSV Willerzell) wird mit 95 Zählern Bestklassierter mit dem Sturmgewehr 90.

Auch die vierte Auflage der Schwyzer Kantonalen Veteranen-Gruppenmeisterschaft 300m darf als voller Erfolg bezeichnet werden. Bereits wurde das spezielle Reglement, kreiert von Meinrad Schmidig (Ried), auch von zwei anderen Kantonalverbänden erfolgreich eingesetzt. Dieser Heimwettkampf weckt den Ehrgeiz der alten Kämpen wesentlich mehr als ein Training und führt zu beachtlichen Höchstleistungen im reiferen Alter!

*Fredy Züger, Ehrenpräsident
Schwyzer Schützenveteranen*

((Informationsbox))

Reglement: Je drei Schützenveteraninnen oder -Veteranen eines Vereins bilden bei diesem Wettbewerb eine Gruppe und absolvieren im Heimstand, über die ganze Saison verteilt, drei Runden mit je einer Zehnerpasse auf die Scheibe A10. Konkurriert werden kann mit allen Sportgeräten, wobei beim Gruppenresultat ein punktemässiger Sportgeräte- und Altersausgleich erfolgt, um eine faire Gruppenrangierung zu ermöglichen. Für die Schlussrangliste werden dann die drei Umgänge addiert.

Auszug aus der Rangliste 3. Runde:

Gruppen:

1. FSG Ried-Muotathal 1 291 Punkte; 2. MSV Brunnen-Ingenbohl 1 288; 3. MSV Brunnen-Ingenbohl 2 288; 4. SG Schwyz 1 287; 5. FSG Ried-Muotathal 2 287; 6. GS Schübelbach 1 287; 7. FSG Burg-Schwyz 2 287; 8. FSV Rothenthurm 1 284; 9. MSV Willerzell 1 284; 10. FS Altendorf 1 284. – Total 53 Gruppen.

Einzel Sportwaffen:

1. Ruedi Heinzer 63 (FSG Ried-Muotathal) 98 Punkte; 2. Markus Marty 63 (MSV Brunnen-Ingenbohl) 98; 3. Hugo Heinzer 50 (FSG Ried-Muotathal) 97; 4. Josef Kälin 50 (SG Trachslau) 97; 5. Werner Föhn 54 (FSG Ried-Muotathal) 97; 6. Reinold Betschart 55 (MSV Brunnen-Ingenbohl) 97; 7. Lydia Stump 65 (SG Schwyz) 97. - Total 40 Klassierte.

Einzel Sturmgewehr 57/03:

1. Hanspeter Lüönd 61 (FSV Rothenthurm) 96 Punkte; 2. Thildy Zehnder 63 (SG Bennau) 95; 3. Alfred Kessler 64 (ISV Galgenen) 95; 4. Franz Stump 65 (FSG Ried-Muotathal) 95; 5. Karl Stadelmann 60 (FS Altendorf) 94; 6. Markus Ehler 62 (MSV Brunnen-Ingenbohl) 94; 7. Heinz Schnüriger 63 (FSV Sattel) 94. - Total 47 Klassierte.

Einzel Karabiner, Sturmgewehr 90 und 57/02:

1. Bruno Jaeggi 55 (GS Schübelbach) 96 Punkte; 2. Stephan Schnyder 58 (GS Schübelbach) 96; 3. Edgar Kälin 56 (MSV Willerzell) 95; 4. Carl-Heinz Schottroff 65 (FSG Burg-Schwyz) 95; 5. Alfred Hauser 45 (FS Altendorf) 93; 6. Bruno Besmer 56 (SG Bennau) 93. - Total 71 Klassierte.

Schlussrangliste Gruppen nach drei Runden:

1. FSG Ried-Muotathal 1 871 Punkte (Schwyzer Veteranen-Gruppenmeister); 2. MSV Brunnen-Ingenbohl 2 864; 3. FSG Ried-Muotathal 2 863; 4. GS Schübelbach 1 862; 5. SG Muotathal 1 857; 6. SG Trachslau 1 857; 7. SG Schwyz 1 856; 8. FSG Burg-Schwyz 2 852; 9. MSV Brunnen-Ingenbohl 1 850; 10. MSV Willerzell 1 849. - Total 53 klassierte Gruppen, 30 mit Auszahlung).

Die vollständigen Ranglisten sind unter www.svvs.ch ersichtlich.



Die FSG Ried-Muotathal 1 mit (v.l.) Ruedi Heinzer, Meinrad Schmidig und Werner Föhn feiert zum dritten Mal in Serie den Titel des Schwyzer Veteranen-Gruppenmeisters.



Die beiden Schübelbacher Gruppenkollegen Bruno Jaeggi (links) und Stephan Schnyder erzielen mit dem Karabiner 96 Punkte und damit die wertvollsten Resultate der Schlussrunde.